



Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Institut für Geographie und Geologie 24/Sa32

Universität Greifswald, 19.12.2024 | Bewerbungsfrist: 15.01.2025

Am **Institut für Geographie und Geologie**, Arbeitsgruppe Fernerkundung und Geoinformationsverarbeitung (Prof. van der Linden) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung **voraussichtlich ab 01.04.2025**, befristet für die Dauer von **45 Monaten**, die Stelle als teilzeitbeschäftigte*r (65 v. H.)

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Für den neu einzurichtenden Sonderforschungsbereich "WETSCAPES2.0", der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wird, suchen wir hochmotivierte Kandidat*innen. WETSCAPES2.0 vereint die Expertise der Universität Greifswald, der Universität Rostock, des IGB Berlin, des GFZ Potsdam, der Ludwig-Maximilians-Universität München, des MPI für Biogeochemie Jena und der Humboldt-Universität zu Berlin. Schwerpunkt von WETSCAPES2.0 ist das funktionale Verständnis wiedervernässter Niedermoore, einschließlich küstennaher Moorgebiete, in Mecklenburg-Vorpommern. Die Wiedervernässung von ehemals entwässerten und oft landwirtschaftlich genutzten Niedermooren führt zur Entwicklung neuartiger Ökosysteme, die sich von natürlichen Mooren unterscheiden und weitgehend unerforscht sind. Die geplanten Monitoring-, Experimental- und Modellierungsarbeiten konzentrieren sich auf biogeochemische, hydrologische und biologische Prozesse, wobei der Schwerpunkt auf Wasser- und Stoffflüssen innerhalb und außerhalb des Torfkörpers und den damit verbundenen mikrobiologischen und biologischen Einflussfaktoren liegt. Neben standortbezogenen Studien wird auch die Rolle der wiedervernässten Moore in der Landschaft im weiteren Sinne untersucht.

Weitere Einzelheiten zu den übergreifenden Forschungsfragen, den spezifischen Themen für diese Ausschreibung im Teilprojekt C4, dem Ausbildungsprogramm und den Ansprechpartner*innen finden Sie unter www.uni-greifswald.de/wetscapes2.

Arbeitsaufgaben:

- Analysen zum Zustand und zur Dynamik von Moorvegetation auf wiedervernässten Moorflächen und in deren unmittelbarer Umgebung unter Nutzung von Geodaten, insbesondere Fernerkundungsdaten sowie Verfahren des Maschinellen Lernens
- Modellierung der Vegetationsphänologie und der Biomasseentwicklung auf Moorflächen, inklusive Untersuchungen zum raum-zeitlichen Modelltransfer
- Prozessierung von multispektralen und hyperspektralen Satellitenbilddaten (z. B. Landsat, Sentinel-2, EnMAP, inkl. dichter Zeitreihen), teilweise unter Einbeziehung von höher aufgelösten Daten von Flugzeug- und Drohnen-gestützten Sensoren
- Erhebung bzw. Messung von Daten im Gelände, insbesondere auf Moorflächen in Vorpommern, und die Aufbereitung dieser Daten
- Präsentation der Forschungsarbeiten und -ergebnisse in wissenschaftlichen Publikationen

und auf internationalen Tagungen

Einstellungsvoraussetzungen:

Wir suchen hoch motivierte Bewerber*innen mit überdurchschnittlicher Qualifikation, Forschungsfreude und -erfahrung sowie der Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in einer interdisziplinären Forschungsumgebung. Erfolgreiche Bewerber*innen verfügen über:

- Zum Einstellungszeitpunkt vorliegender wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Geographie, Landschaftsökologie, Umweltwissenschaften, Geoinformatik oder einem verwandten Fach
- Fundierte Kenntnisse der Fernerkundung, insbesondere in der Verarbeitung von multispektralen und/oder multitemporalen Satellitendaten zur Landbedeckungsanalyse (z. B. nachgewiesen durch eine Masterarbeit)
- Gute Programmierkenntnisse, z. B. in Python oder R
- Einschlägige Erfahrung in der Arbeit mit Fernerkundungs- und GIS-Software
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift zum Erstellen von wissenschaftlichen Publikationen und der Präsentation von Forschungsergebnissen auf internationalen Fachtagungen

erwünscht:

- Kenntnisse in der Arbeit mit Sentinel-2 und Landsat Daten
- Erfahrung in der Erhebung von Umweltdaten im Gelände (inkl. Drohnenbefliegungen), in der Arbeit mit Google Earth Engine, SNAP oder FORCE sowie in der Publikation von wissenschaftlichen Ergebnissen in begutachteten Zeitschriften
- Wissenschaftliche Auslandsaufenthalte
- Führerschein Klasse B

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen - vorzugsweise per E-Mail als eine PDF-Datei - mit den üblichen Unterlagen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer **24/Sa32** bis zum **15.01.2025** zu richten an:

Universität Greifswald
Institut für Geographie und Geologie
Prof. Dr. Sebastian van der Linden
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 16
17489 Greifswald

sebastian.linden@uni-greifswald.de

